

## MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 23. Mai 2018



### **PILATUS ÜBERGIBT PC-24 SUPER VERSATILE JET AN PETER BRABECK-LETMATHE**

**Peter Brabeck-Letmathe, ehemaliger Verwaltungsratspräsident von Nestlé, konnte den Schlüssel für seinen PC-24 mit der Seriennummer 104 entgegennehmen. Peter Brabeck-Letmathe gehört damit zu den ersten Besitzern überhaupt, die den brandneuen Schweizer Businessjet von Pilatus fliegen.**

Anlässlich einer feierlichen Zeremonie hat der Unternehmer und erfahrene Pilot Peter Brabeck-Letmathe seinen im Jahr 2013 bestellten PC-24 persönlich von Oscar J. Schwenk, Verwaltungsratspräsident von Pilatus, in Empfang genommen.

Fliegen ist seine grosse Leidenschaft – über 3000 Flugstunden stehen in seinem Logbuch. Aufmerksamkeit hat Brabeck-Letmathe bereits vor einem Jahr erweckt, als er mitteilte, dass sein neues Flugzeug PC-24 von seiner Firma Brabair gekauft wird und diese, gemeinsam mit seinem bestehenden PC-12, in einem neu gegründeten «Flying Club 24» für Privat- und Geschäftsreisende in Europa zur Verfügung steht.

Peter Brabeck-Letmathe sagte bei der Übergabe: «Das Warten hat sich gelohnt, meine Seriennummer 104 sieht schlicht überwältigend aus! Das Konzept des PC-24 hat mich seit Anbeginn vollumfänglich überzeugt. Es ist eine logische Weiterführung der Pilatus Produktfamilie. Die Cockpit-Umgebung ist aussergewöhnlich in dieser Klasse und die Verarbeitungsqualität ist genauso, wie man es von einem Schweizer Produkt erwarten darf. Ich freue mich, nun auf dem Pilotensitz Platz zu nehmen und die einzigartigen Fähigkeiten des Super Versatile Jets kennen zu lernen.»

## MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/2

Der PC-24 wird in Sion stationiert werden. Im Super Versatile Jet von Brabair reisen – nebst dem Piloten – sieben Passagiere in luxuriöser, ergonomischer Umgebung. Das standardmässige, grosse Frachttor ermöglicht zudem einfaches Be- und Entladen von voluminösen Gepäckstücken und sperrigen Gütern. Die Kurzstart- und Landeeigenschaften des PC-24 eröffnen zudem neue Möglichkeiten: Man fliegt näher ans Ziel und spart somit wertvolle Zeit.

Oscar J. Schwenk meint zum PC-24 von Peter Brabeck-Letmathe:

«Ich freue mich sehr, dass so namhafte Persönlichkeiten unseren Flugzeugen Vertrauen schenken. Peter Brabeck-Letmathe fliegt schon seit langem den einmotorigen PC-12 NG und wird nun parallel dazu auch den PC-24 betreiben. Dass er auf den brandneuen, soeben erst zertifizierten PC-24 setzt, spricht für sich. Ich bin sicher, dass er ebenfalls so überzeugt vom PC-24 sein wird, wie wir es sind. Ich warte gespannt auf sein Feedback!»

Hochauflösende Fotos der Übergabezeremonie können ab sofort unter [www.pilatus-aircraft.com/photos](http://www.pilatus-aircraft.com/photos) heruntergeladen werden.

### Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Oscar J. Schwenk, Verwaltungsratspräsident  
Pilatus Flugzeugwerke AG, Postfach 992, 6371 Stans, Schweiz  
Telefon: +41 41 619 62 05  
E-Mail: [oscar.schwenk@pilatus-aircraft.com](mailto:oscar.schwenk@pilatus-aircraft.com)

[www.pilatus-aircraft.com](http://www.pilatus-aircraft.com)

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Die neuste Entwicklung ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 120 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.